

Projektstrukturplan

Beschreibung:

Der Projektstrukturplan dient als organisatorischer Rahmen für die gesamte Planung des Projekts. Dieser kann objektbezogen (Teile der Projekts/Produkts), funktionsorientiert (Tätigkeit) oder gemischt (objektbezogen und funktionsorientiert) erstellt werden. Funktion:

- ?? Erfassung und Gliederung des Projekts in überschaubare Teilaufgaben und Arbeitspakete
- ?? Hierarchische Zuordnung der Teilaufgaben
- ?? Verteilgrundlage für die Aufgabenpakete
- ?? Mittel zur Projektkoordination
- ?? Grundlage für eine Ablaufplanung (z. B. Projektablaufplan)
- ?? Grundlage für die Dokumentation und Information aller Beteiligten
- ?? Basis für die Kalkulation des Projekts, kaufmännische Auswertung und für das Controlling

Vorteil:

Der Projektstrukturplan ist Basis für

- ? ? das Projektmanagement mit seinen Planungs-, Steuerungs- und Koordinierungsaufgaben
- ? ? die Zielfestlegung
- ? ? die Projektplanung

Durch ihn wird die Struktur des Projekts transparent und Verantwortlichkeiten können zugeordnet und geregelt werden. Zudem dient dieser als Grundlage für eine Risikoanalyse, für die Planung der Projektterminierung sowie für eine Kostenanalyse und -planung.

Vorgehensweise bei einem objektbezogenen und funktionsorientierten Projektstrukturplan:

1. Sammeln aller Objekte (physischen Teile des Produkts)
2. Gruppieren der Objekte zu übergeordneten Systemen (Mehrfachnennungen weglassen)
3. Sammeln aller Tätigkeiten
4. Gruppieren der Tätigkeiten nach übergeordneten Aspekten (z. B. Abteilung) (gleiche Tätigkeiten ausschließen)
5. Verbinden der Objekte und Tätigkeiten zu Teilaufgaben und Arbeitspaketen

